

**Ergebnisprotokoll**  
**der 6. Amtsausschusssitzung in 2013 am 25.11.2013 in Rägelin**

**Beginn:** 19.05 Uhr

**Ende:** 20.45 Uhr

<b>Anwesenheit</b>		
<b>anwesend</b>	<b>entschuldigt</b>	<b>unentschuldigt</b>
Herr Thomas Voigt (ab 19.15 Uhr) Herr Burghard Gammel Herr Ulrich Krebs Frau Jana Schmidt Herr Helmut Braun Herr Bernd Fülster Herr Manfred Mann Herr Lothar Richter Frau Christine Lackmann Herr Dirk Born	Herr Hans-Jürgen Berner Herr Detlef Scholz	

**Mitarbeiter der Verwaltung:** Frau Dorn, Herr Pieper

**Gäste:** Frau Wäbersky

**Protokollführerin:** Frau Braun

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (16.10.2013)
4. Bericht der Amtsdirektorin
5. Einwohnerfragestunde
6. **0027/13** Kommunalwahlen am 25. Mai 2014, Berufung des Wahlleiters und seines Stellvertreters
7. **0028/13** Öffentlich-Rechtlicher Vertrag über die Bildung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Ruppiner Land“
8. **0030/13** Anschaffung eines Einsatzfahrzeuges (TSF-W) für die Freiwillige Feuerwehr Amt Temnitz
9. Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

**II. Nichtöffentlicher Teil**

11. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung (16.10.2013)
12. Bericht der Amtsdirektorin
13. **0029/13** Finanzielle Unterstützung zum Erwerb der Führerscheinklasse C für Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Amt Temnitz
14. Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
15. Schließung der Sitzung

## I. Öffentlicher Teil

### TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Gammelin begrüßt die anwesenden Amtsausschussmitglieder, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass der Amtsausschuss mit 9 stimmberechtigten Amtsausschussmitgliedern beschlussfähig ist.

### TOP 2: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in folgender Weise geändert:

Öffentlicher Teil

TOP 13 wird als neuer TOP 8 in den öffentlichen Teil der Sitzung verschoben, da die darin angesprochene Thematik Haushaltsangelegenheiten betreffe und keine Vergabe eines Auftrages sei. Alle folgenden TOP verschieben sich entsprechend.

Die Tagesordnung wird mit den genannten Änderungen anerkannt.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
9	9	0	0	0

### TOP 3: Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (16.10.2013)

Frau Dorn korrigiert unter TOP 9: Herr Wontorra sei stellvertretender Ortswehrführer der Feuerwehreinheit Werder der Freiwilligen Feuerwehr Amt Temnitz.

Es gibt keine weiteren Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 16.10.2013.

### TOP 4: Bericht der Amtsdirektorin

Frau Dorn informiert:

- Es haben bereits 2 Informationsveranstaltungen in Walsleben und Rägelin zur Thematik „Regionalplan Freiraum und Windenergie“ stattgefunden. In Rägelin sei diese Veranstaltung sehr gut angenommen worden. Am 26.11.2013 werde diese Veranstaltung in Wildberg stattfinden.

Herr Pieper informiert:

- Von den 8 herzustellenden Löschbrunnen seien bereits 4 fertig gestellt worden. Die Bohrung in Kränzlin sei nicht erfolgreich gewesen. Es müsse nach einem neuen Standort für den Löschbrunnen gesucht werden. Zurzeit erfolge die Bohrung für einen Löschbrunnen in Frankendorf.

Frau Dorn informiert:

- Seit dem Beschluss zur Einführung einer Begrüßung aller Neugeborenen im Amtsgebiet vom 10.06.2009 durch die Bürgermeister/Ortsvorsteher und die Amtsdirektorin seien bis Ende 2012 insgesamt 74 Gutscheine in Höhe von 100 € verschenkt worden. Von diesen Gutscheinen seien bereits 55 % vollständig und 45 % teilweise eingelöst worden. Frau Wäbersky merkt an, dass einige Mütter ihr mitgeteilt hätten, dass ihnen die Kinderboutique in Neuruppin, in der die

Gutscheine eingelöst werden können, zu teuer sei. Vielleicht wäre es möglich, auch Gutscheine aus einem anderen Kindershop zu verschenken.

Herr Voigt nimmt ab 19.15 Uhr an der Sitzung teil.

- Das Amt Temnitz hat nach Eingang eines Zuwendungsbescheides des Landes Brandenburg ein Kommunales Energiekonzept für das gesamte Amtsgebiet ausgeschrieben. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens hat die tetra ingenieure GmbH aus Neuruppin den Zuschlag erhalten. Damit wird bis Mitte des kommenden Jahres eine Studie vorliegen, in der die Potentiale für Energieeinsparung und den Ausbau erneuerbarer Energien sowie daraus abgeleitet Ziele für die Temnitzregion entwickelt und mit konkreten Maßnahmen unteretzt werden. In die Betrachtung werden auch die Gebäude in öffentlicher Hand und die Straßenbeleuchtung einbezogen.
- Im Rahmen des RWK-Projektes zur Qualifizierung der touristischen Dienstleistung werden touristische Dienstleister im Amt Temnitz erfasst, Daten für eine Darstellung im Internet zusammengestellt und die Zusammenarbeit der RWK-Kooperationspartner im Tourismus u. a. durch zu definierende gemeinsame Qualitätsstandards verbessert.
- Zum Ausbau der touristischen Angebote für Radfahrer sollen an Knotenpunkten (drei aufeinander treffende Radwege) Wegweiser aufgestellt werden. Im Amt Temnitz seien sechs solcher Knotenpunkte vorhanden. Das Aufstellen dieser Wegweiser sowie zusätzlicher Zwischenwegweiser solle im Frühjahr 2014 fertig gestellt sein.

<b>TOP 5:</b>	Einwohnerfragestunde
---------------	----------------------

Keine Anfragen.

<b>TOP 6:</b>	<b>0027/13</b> Kommunalwahlen am 25. Mai 2014, Berufung des Wahlleiters und seines Stellvertreters
---------------	--

**Beschlussvorschlag:**

Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt auf der Grundlage des § 14 (2) BbgKWahlG i.V.m. mit § 2 (1) BbgKWahlV, Frau Susanne Dorn als Wahlleiterin und Frau Corina Seefeld als stellvertretende Wahlleiterin zu berufen. Die Berufung der Wahlleiterin und der stellvertretenden Wahlleiterin gilt für sämtliche kommunalen Wahlen und Abstimmungen, die während ihrer Amtszeit im Wahlgebiet durchgeführt werden.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

<b>TOP 7:</b>	<b>0028/13</b> Öffentlich-Rechtlicher Vertrag über die Bildung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Ruppiner Land“
---------------	---

Frau Dorn erläutert, dass dieser Vertrag die Basis für eine effiziente und wirtschaftliche Zusammenarbeit der Ämter Temnitz und Lindow sowie der Gemeinde Fehrbellin darstellen solle. Die kommunale Selbstverwaltung bzw. die Zuständigkeit des Amtes als Träger von Kitas, Schulen und Brand- und Katastrophenschutz werde mit der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft nicht eingeschränkt. Der Kommunalaufsicht des Landkreises OPR habe der Vertrag vorgelegen, es seien dort keine Bedenken geäußert worden.

Herr Gammelin sei gegen diesen Vertrag, in dieser Form und zur jetzigen Zeit. Er sehe darin bereits einen Zusammenschluss im Sinne des Vorschlages der Enquete-Kommission des Landtages „Kommunal- und Landesverwaltung – Brandenburg 2020“. Eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Fehrbellin wäre möglich, doch eine Verbindung zum Amt Lindow sehe er nicht. Das Amt Temnitz und die Gemeinde Fehrbellin hätten ca. 13.000 Einwohner, die Enquete-Kommission schlage eine Amtsgemeinde von mindestens 10.000 Einwohnern vor, damit sei die Voraussetzung für einen möglichen Zusammenschluss mit Fehrbellin gegeben. Des Weiteren sei die Zeit zu kurz, um über diesen Zusammenschluss abzustimmen.

Herr Mann spricht sich für diesen Vertrag aus, da es sich hier nur um eine gemeinsame Erledigung der Verwaltungstätigkeit handele und um keinen Zusammenschluss. Ob das Amt Temnitz später mit dem Amt Lindow zusammen gehe, sei noch offen.

Frau Lackmann hebt ebenfalls hervor, dass es sich bei diesem Vertrag nur um Verwaltungsaufgaben handele. Dadurch könnten die Aufgaben zentralisiert und Mitarbeiter entsprechend besser und wirtschaftlicher qualifiziert werden.

Auch Herr Fülster begrüßt diese Vereinbarung. Die Zusammenarbeit sei nur auf Verwaltungsebene. Es sei keine politische Entscheidung zur Großgemeinde.

Herr Braun merke an, dass man diesen Vertrag auch als Probezeit mit den Vertragspartnern sehen könne. Da die Zusammenarbeit jedes Jahr kündbar sei, habe er hier keine großen Bedenken.

Frau Schmidt habe Bedenken zur Verflechtung mit dem Amt Lindow, da dieses sich eher auf den Tourismus orientiere. Auch sei die Kontrolle des Amtsausschusses nicht klar definiert. Frau Dorn entgegnet, dass die Entscheidungen nach wie vor der Amtsausschuss treffe, dies stehe im „Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg“.

Herr Born würde dem Vertrag zu stimmen, wenn die Zusammenarbeit nur mit der Gemeinde Fehrbellin bestehen würde.

Herr Krebs spricht sich für diesen Vertrag aus. Dieser Vertrag beinhalte nur den verwaltungstechnischen Bereich. Man solle sich zu einer Gemeinschaft um Neuruppin herum verflechten, um nicht später an Neuruppin angegliedert zu werden.

Herr Voigt meine, dass durch diesen Vertrag keine Mitbestimmung durch die Amtsausschussmitgliedern erfolgen würde. Die Beschlüsse würden durch die Hauptverwaltungsbeamten geschlossen werden. Eine Mitbestimmung durch den Amtsausschuss sei nicht festgehalten.

Frau Dorn entgegnet, dass die Geschäftsführung Beschlüsse fasse, diese aber unter dem Beschluss- und Genehmigungsvorbehalt des Amtsausschusses stehe.

Herr Richter spricht sich für den Vertrag aus. Die Aufgaben sollen verteilt werden und man müsse nach einem Jahr sehen, wie die Aufgabenverteilung und Aufgabenerledigung erfolgt sei.

**Beschlussvorschlag:**

Der Amtsausschuss des Amtes Temnitz beschließt den Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Bildung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „Ruppiner Land“ mit der Gemeinde Fehrbellin und dem Amt Lindow zum 01.01.2014 und beauftragt die Amtsdirektorin, alle notwendigen Erklärungen abzugeben.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	6	3	1	0

<b>TOP 8:</b>	<b>0030/13</b>	Anschaffung eines Einsatzfahrzeuges (TSF-W) für die Freiwillige Feuerwehr Amt Temnitz
---------------	----------------	---

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Amtsausschuss beschließt den Kauf eines TSF-W für die Ortswehr Storbeck im Wert von maximal 40.000 €. Voraussetzung für den Kauf ist die Erfüllung aller geforderten Parameter.
2. Der Amtsausschuss beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von maximal 40.000 € aus dem Konto 12620.0961000 (7851000) – Anbau einer Feuerwehrgarage in Rägelin – zu finanzieren.

<b>Abstimmungsergebnis</b>				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
10	10	0	0	0

<b>TOP 9:</b>	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
---------------	--

Herr Gammelin sei telefonisch zur Bedarfsanalyse zu den regionalen Bedingungen für Demenzkranke befragt worden. Frau Dorn hätte diese Befragung beauftragt. Frau Dorn erwiderte, dass es sich um eine allgemeine Umfrage handele, eine Beauftragung ihrerseits habe nicht stattgefunden.

<b>TOP 10:</b>	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
----------------	---

Ende öffentlicher Teil: 20.10 Uhr

**II. Nichtöffentlicher Teil**

<b>TOP 11:</b>	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung (16.10.2013)
----------------	--

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 16.10.2013.

<b>TOP 12:</b>	Bericht der Amtsdirektorin
----------------	----------------------------

Frau Dorn macht Ausführungen.

<b>TOP 13:</b>	<b>0029/13</b> Finanzielle Unterstützung zum Erwerb der Führerscheinklasse C für Feuerwehrkameraden der Freiwilligen Feuerwehr Amt Temnitz
----------------	--

**Beschluss:**

Der Amtsausschuss beschließt, die finanzielle Unterstützung eines Feuerwehrkameraden zum Erwerb der Führerscheinklasse C.

<b>TOP 14:</b>	Anfragen von Mitgliedern des Amtsausschusses
----------------	--

<b>TOP 15</b>	Schließung der Sitzung
---------------	------------------------

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses werde am 12.12.2013 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Paries in Dabergotz stattfinden.

Ende nichtöffentlicher Teil: 20.45 Uhr

Walsleben, 04.12.2013

gez. Gammelin  
stellv. Vorsitzender des Amtsausschusses

Walsleben, 02.12.2013

gez. Braun  
Protokollführerin